

## § 2. Europa.

1. Auf der Weltkarte erscheint Europa als eine Halbinsel Asiens; seine Bedeutung aber ließ es immer als einen besonderen Erdteil erscheinen.

Im Norden grenzt Europa an das Nördliche Eismeer, im Osten an Asien, im Süden an das Mitteländische Meer, im Westen an den Atlantischen Ocean.

2. Seine Größe beträgt etwa 10 Mill. qkm, und seine Einwohnerzahl beläuft sich auf 391<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mill.

3. Auffallend bei diesem Erdteile ist dessen starke Gliederung. Der Rumpf, der ein rechtwinkliges Dreieck bildet, enthält zwei Drittel, die Glieder (die pyrenäische, die apenninische, die Balkan- und die skandinavische Halbinsel) umfassen das übrige Drittel des festen Landes.

Europas Rumpf bildet ein Stufen- oder Terrassenland. Die höchste Stufe sind die Alpen. Sie beginnen an den Busen von Lion und Genua und erstrecken sich bis Wien und bis zum Nordende des Adriatischen Meeres.

Den Alpen vorgelagert sind die Mittelgebirge: im Westen das französische Mittelgebirge, im Norden das deutsche Mittelgebirge, im Osten das ungarische Mittelgebirge oder die Karpathen. Die dritte Stufe wird von den Tiefländern gebildet: vor dem französischen Mittelgebirge liegt das französische, vor dem deutschen Mittelgebirge das deutsche, vor dem ungarischen Mittelgebirge das große sarmatische Tiefland.

Die tiefste Stufe wird von den Meeren eingenommen: dem Atlantischen Ocean, der Nord- und Ostsee und dem Weißen und Schwarzen Meere.

Die Glieder sind auch durchaus gebirgig; wie schon ihre Namen anzeigen, finden wir hier die Pyrenäen, die Apenninen, den Balkan und das Skandinavische Gebirge (das Skjölungebirge).

## § 3. Die europäischen Ströme.

Die Karte Europas zeigt uns, daß sich quer durch diesen Erdteil ein Höhenrücken als Wasserscheide zieht; er beginnt unweit der Meerenge von Gibraltar und endet im Norden des Uralgebirges. Durch diese Erhebung wird der Lauf der Flüsse bestimmt; sie fließen entweder dem Atlantischen Ocean und dem Nördlichen Eismeer oder dem Kaspischen Meere und dem Mittelmeere zu.

Beginnen wir unsere Küstenfahrt am Busen von Cadix, so lernen wir folgende Flüsse kennen: